

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 35 (1948)
Heft: 2

Artikel: Neues amerikanisches Gebrauchsporzellan
Autor: Zeiset, Eva
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-27637>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Teeservice, Tassenhenkel zum Durchgreifen mit zwei Fingern / Service à thé; les tasses peuvent être prises en passant deux doigts dans les anses
China; to grasp the cups, two fingers can be put round the handles*

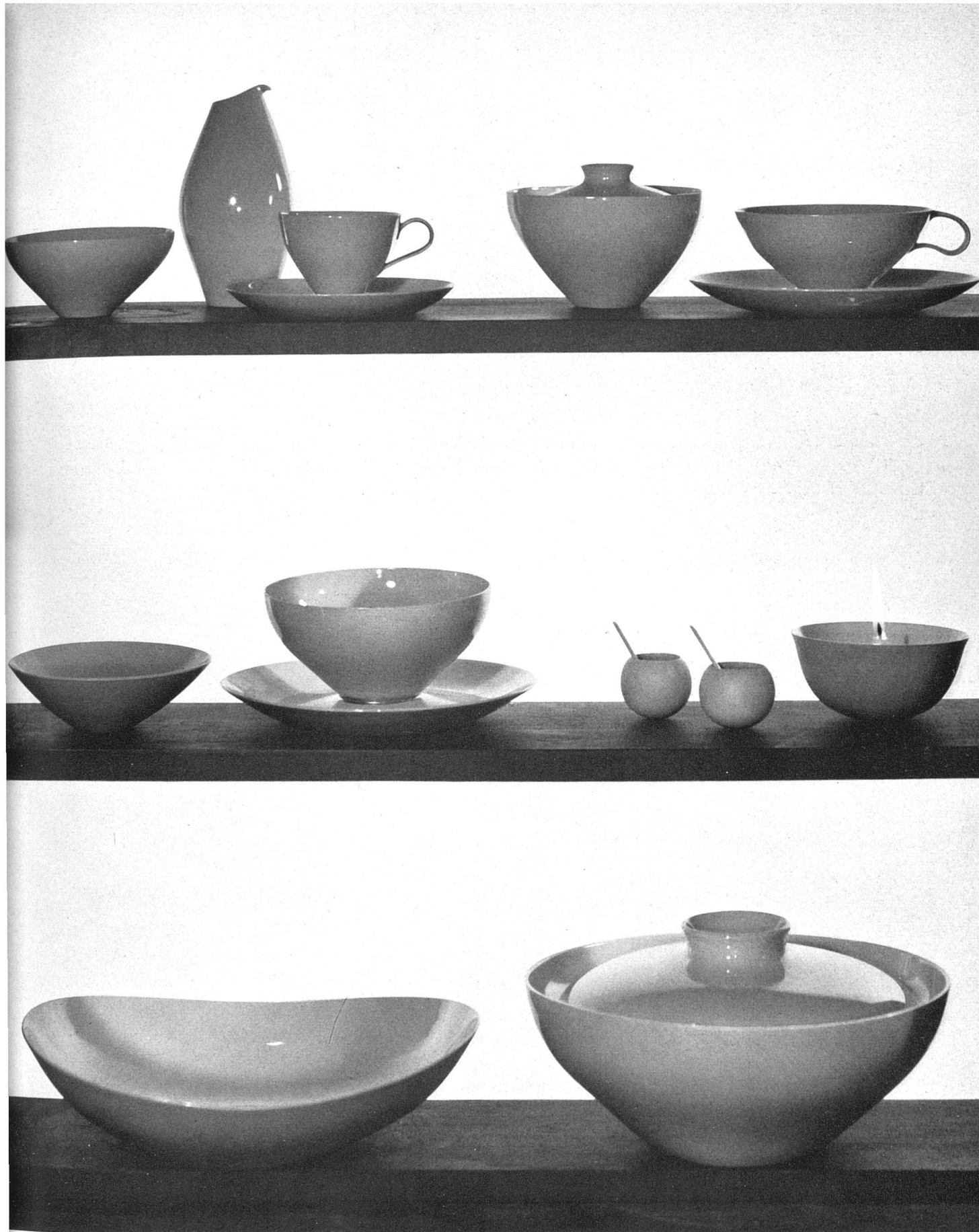
Neues amerikanisches Gebrauchsporzellan

*Ausgeführt in Zusammenarbeit mit dem Museum of Modern Art in New York
durch Eva Zeisel*

Dieses formschöne, leichte Porzellan ist das Produkt einer Zusammenarbeit der bekannten in Amerika lebenden Keramikerin *Eva Zeisel* mit *Eliot Noyes*, dem Chef der kunstindustriellen Abteilung des Museum of Modern Art in New York, und der Porzellanfabrik *Castleton China* in New Castle, einer der größten Porzellanfabriken Nordamerikas. Die Initiative zu diesem Service kam von Seiten des Museums, womit einmal mehr die außerordentlich befruchtende und wertvolle erzieherische Tätigkeit dieses Kunstinstitutes dargelegt ist. Die hier abgebildeten Stücke sind auf Grund von eingehenden Studien, Besprechungen, Versuchsmodellen entstanden, an denen Künstlerin, Museumsdirektor und Produzent mitgewirkt haben. Man hofft, daß diese neuen Modelle für die breitere amerikanische Porzellanproduktion in technischer und formaler Hinsicht wegleitend sein werden. Eine technische Neuerung bedeutet die auf Feldspat aufgebaute Porzellanmasse. Die Wandungen sind so dünn als möglich gehalten, wogegen die Böden aus rein praktisch-

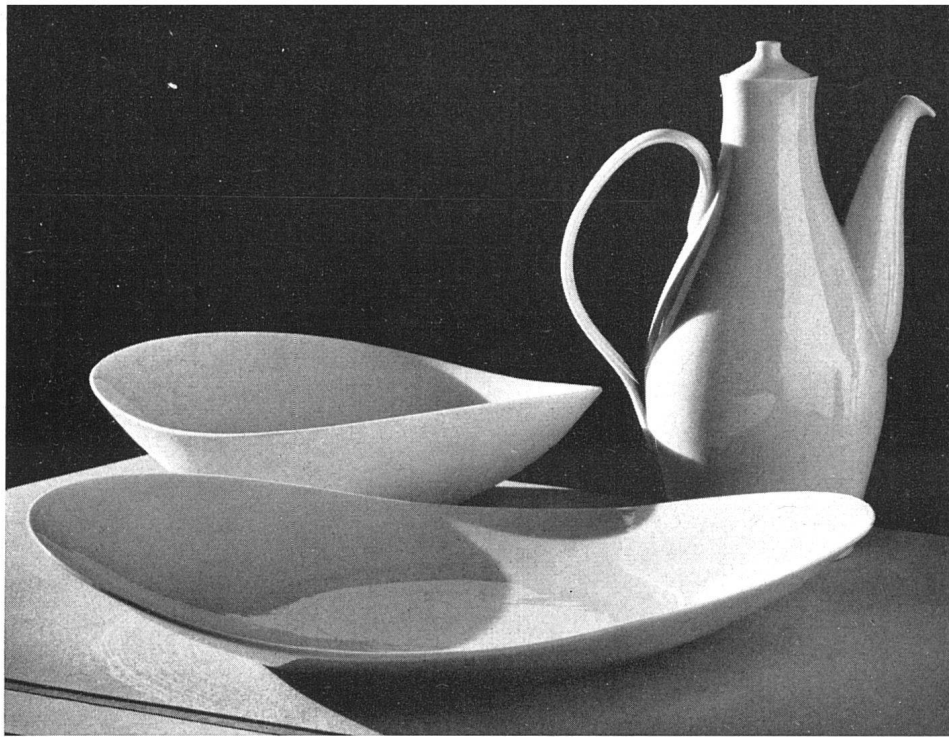
statischen Gründen dicker und schwerer sind. Die Farbe ist Elfenbein, und von jeglicher Dekoration wurde vor derhand abgesehen. Man will zunächst die Wirkung dieser sauberen, ornamentlosen Grundformen auf das Publikum kennen lernen. Diese Formen sind sicherlich bei den meisten Stücken, insbesondere bei den Schalen, Tellern, Tassen, überzeugend, nicht jedoch bei den Kannen: Die Kaffeekanne ist z. B. zu hoch und zu enghalsig, und bei der Teekanne ist der Griff des Deckels unpraktisch.

Eva Zeisel, die vom Bauhaus Dessau herkommt, hat bereits eine Reihe anderer Haushaltsgegenstände mit Erfolg bearbeitet, in Glas, Aluminium, Kunststoff, Keramik, und ist durch ihre Arbeiten an verschiedenen Ausstellungen (Philadelphia 1926, Paris 1937 u. a. m.) hervorgetreten. Sie ist Lehrerin an der kunstindustriellen Abteilung des Pratt Institute. Daß die *Castleton China* Industrie neuen Ideen offen ist, beweist auch ihre Absicht, moderne Künstler, darunter *Salvador Dali*, zur Mitarbeit einzuladen. a. r.

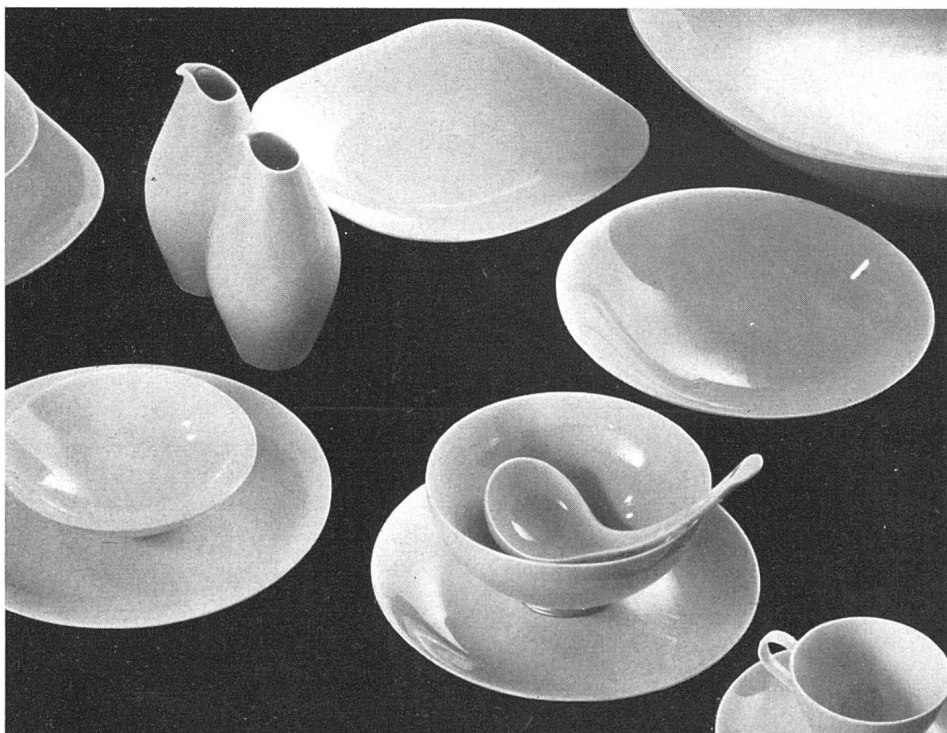


Der Zweck der verschiedenen Gefäße tritt in der differenzierten Formgebung in Erscheinung / Les formes variées s'accordent aux divers usages de la porcelaine / The varied shapes reflect the different use of the pieces

Photos: Walter Cirardi, New York



*Schalen und Kaffeekanne, deren Aus-
guß so ausgebildet ist, daß er nicht
tropft / Plats et cafetière, forme du bec
étudiée, pour éviter les gouttes / Bowls
and coffee-pot; carefully shaped beak
to avoid dripping*



*Esßgeschirr, henkellose Öl- und Essig-
krüge / Service de table, burettes à huile
et à vinaigre sans anse / Table-china,
oil and vinegar jugs without handles*